

DAS STAND UND STEHT AN IN DER ...

... SPORTREGION



PFERDESPORT

Die Königsdisziplin verspricht drei Tage spektakuläre Ritte in Hünfeld

Nach dem erfolgreichen Dressur- und Springturnier am vergangenen Wochenende steht nun ein weiterer Höhepunkt beim RFV Hünfeld im Jubiläumsjahr an. Die Königsdisziplin der Reiterei, bestehend aus Dressur, Springen und Gelände, findet von Freitag bis Sonntag statt.

Alle drei Disziplinen kommen in die Wertung für den Gesamtsieg, wobei die Tour durch das Gelände, das auf dem Hauptplatz und in schönster Natur rund um den Haselsee stattfindet, für die Reiter und ihre Pferde die größte Herausforderung darstellen. Für die Zuschauer immer wieder ein Hingucker, denn die Hindernisse sind geschmückt und in jahrelanger ehrenamtlicher Arbeit mit viel Herzblut gebaut worden.

Begonnen wird heute mit den Einsteigerprüfungen der Klasse E. Am Samstag geht es vormittags mit Dressurprüfungen weiter, am Nachmittag sind die Springen auf dem Hauptplatz geplant. Der Sonntag ist dann ganz den Geländeeritten in den schweren Klassen L und A gewidmet. Inkludiert sind Wertungen zur IGV-Trophy und zum Rhön-Vogelsberg-Cup.

Teilnehmer aus der Region und weit darüber hinaus nehmen die teils weite Anreise nach Hünfeld gern in Kauf, denn das Turnier hat sich mittlerweile etabliert. Die Turnierleitung mit Matthias Pappert, Catharina und Christian Laufer ist zusammen mit ihrem großen Helferstab bereit für eine weitere große Herausforderung. / be



Saskia Brückner vom RFV Landenhausen über dem Wassersprung.

Foto: Barbara Kiel

ENERGIEHILFE

460 000 Euro für hessische Vereine

Seit dem 1. März 2023 können Mitgliedsvereine und -verbände des Landessportbundes Hessen, die von den Energiepreissteigerungen besonders betroffen sind, über das Landesprogramm „Hessen steht zusammen“ eine Ausgleichszahlung beantragen. In den ersten fünf Monaten des Landesprogramms konnte die Hessische Landesregierung insgesamt 183 Sportvereine finanziell unterstützen. Die Gesamtsumme aller bisherigen Förderungen des Landes beläuft sich auf rund 460 000 Euro.

Die Energiehilfen des Landes kommen den Vereinen zu Gute, die trotz der Preisbremsen des Bundes für Gas und Strom deutlich höhere Kosten für Energie aufwenden müssen. Um die Förderung zu erhalten, müssen die Energiemehrkosten nachweislich mindestens 1000 Euro betragen. Erstattet werden von diesen Mehrkosten 80 Prozent und maximal 5000 Euro.

Folgende Vereine aus dem Landkreis Fulda haben eine Förderung erhalten:

FSV Germania Fulda	2110 Euro
Schützengesellschaft Tann 2340	Euro
SV Hofbieber	1610 Euro
SV Buchonia Flieden	4180 Euro
SV Schweben	2770 Euro
Motorsport-Club Fulda	810 Euro
TC SW Fulda-Niesig	1490 Euro
RuF Hünfeld	1920 Euro
Spielvereinig. Neuswarts	2110 Euro
Schützenverein Rothenkirchen	1420 Euro
TSV Rothemann	4270 Euro
SG Kerzell	2530 Euro

TENNIS

Kleinmichel erweitert Titelsammlung

Mit einem Titel und einem dritten Rang ist Horst Kleinmichel (GW Fulda, Foto: privat) von den Deutschen Tennis-Meisterschaften der Senioren aus Ingelheim zurückgekehrt.



Nach Freilos in der ersten Runde bezwang er im Viertelfinale Franz Schlüter (Lüttringen) mit 6:1, 6:4, um dann im

Halbfinale Kurt Stief (Herringen) mit 5:7 und 2:6 zu unterliegen, was am Ende die Bronzemedaille in der AK 85 einbrachte.

Im Doppel mit dem Deutschen Einzelmeister Herbert Althaus (Harburg) an seiner Seite hatte Kleinmichel keine Probleme sowohl Schlüter/Stief als auch im Finale Werner Schlereth/Hans Müller (Obertshausen/Weiden) in zwei Sätzen zu bezwingen. Damit erweiterte Kleinmichel seine Titelsammlung um den DM-Doppel-Titel der AK 85. / an

RADSPORT

Rhön-Special-Cup macht Station in Kleinlüder

Der Rhön-Special-Cup macht am Sonntag in Kleinlüder Station. Hier richtet die Radsportabteilung der SG Alemannia die vierte Station der Freizeit-Radsport-Reihe aus. Zur Auswahl stehen drei Renn- und Tourenradstrecken über 54 Kilometer (560 Höhenmeter) und 89 Kilometer (1100 Höhenmeter). Die kürzere Strecke führt von Kleinlüder über Großlüder, Oberrode, Bronzell, Neuhof nach Haus-

wurz und Hainzell zurück nach Kleinlüder. Die längere Strecke macht ab Hauswurz einen Schlenker in den Vogelsberg und führt in Hainzell zurück auf die 54-Kilometer-Strecke. Zudem gibt es eine Familientour über 25 Kilometer und eine Mountainbike-Strecke über 50 Kilometer. Auf die Strecken geht es zwischen 7 und 10 Uhr, auf die Familienstrecke bis 11 Uhr. Kontrollschluss für alle Strecken ist um 15 Uhr. Start und Ziel sind am

Sportplatz in Kleinlüder. Um 13.30 Uhr findet eine Siegerehrung für die fünf teilnehmerstärksten Teams statt, die in diesem Jahr kleine Geldpreise statt Pokale erhalten. Im Anschluss nehmen alle Teilnehmer an einer Verlosung teil. Um zu gewinnen, ist eine Anwesenheit vor Ort nötig.

Anmeldungen sind im Vorfeld online möglich sowie am Starttag vor Ort.

rhön-special-cup.de



Bei der SG Alemannia Kleinlüder findet am Sonntag die vierte Etappe des Rhön-Special-Cups statt, die 8. Tour rund ums Tal der Kalten Lüder. Foto: Sabine Kohl



MOTORSPORT

Classic-Tour für Old- und Youngtimer

Der Motorsport-Club Fulda veranstaltet am Sonntag seine 23. DMV-Classic-Tour für Old- und Youngtimer bis Baujahr 2003. Los geht es um 8 Uhr am Vereinsheim des MSC Fulda an der Fulda Galerie, Ernst-Barlach-Straße, mit einem Frühstück und der Ausgabe der Startunterlagen.

Ab 10 Uhr startet die Ausfahrt mit Fahrzeugpräsentation in zwei Etappen über 120 Kilometer. Die Teilnehmer werden gegen 14.30 Uhr am Vereinsheim zum gemeinsamen Mittagessen zurück erwartet.

Im Anschluss findet die Siegerehrung statt, wobei noch genügend Zeit für „Benzingsprache“ bleibt.

mscfulda.de